Cyborgs als Ebenbild Gottes? - Der Transhumanismus als Herausforderung für die christliche Anthropologie

Inhalt: Durch die rasante Weiterentwicklung der künstlichen Intelligenz eröffnen sich viele bisher unbekannte Risiken, aber auch Chancen. Die philosophische Bewegung des Transhumanismus liefert den weltanschaulichen Unterbau und vertritt als Hauptziel die unbegrenzte technische Weiterentwicklung des Menschen. Dazu gehört als zentrales Element die Überwindung der körperlichen Begrenztheit des Menschen zum Beispiel durch die Verbindung mit Prothesen, Speicherelementen und anderen nichthumanoiden Bestandteilen. Der Transhumanismus bietet somit durch dieses radikale Menschenbild viele Anknüpfungspunkte im Lehrplan (evangelische Religion) und in der Lebenswelt der Schülerinnen und Schüler. In der Fortbildung werden wir die Kernaspekte des Transhumanismus`und die möglichen Bezüge zum Lehrplan kennenlernen, bereits vorhandenes Unterrichtsmaterial analysieren und konkrete Unterrichtsmaterialien ausprobieren.

Nr: 23F1330011

von: 04.06.2024 | 16:00:00 Uhr **bis:** 04.06.2024 | 18:00:00 Uhr

Anmeldeschluss: 10.05.2024

Kapazität: 15

Einordnung: Religion

Veranstaltungsleiter: Greither, Julia

Zielgruppe: Lehrkräfte

Veranstaltungsort:

Dozent: Greither, Julia

Hinweis

Sie erreichen die Webseite mit Ihrer Fortbildung, indem Sie die untenstehende Adresse in die Adresszeile Ihres Internetbrowsers eingeben und anschließend die "Entertaste" drücken.

http://www.bildung-lsa.de/index.php?KAT_ID=15371&fortbildung_id=64212#f64212

Alternativ können Sie auch den nebenstehenden QR-Code mit Ihrem Handy scannen und die entsprechende Seite aufrufen.